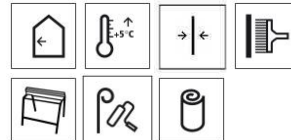


# Technisches Merkblatt

## StoTex Classic P

Schadstoffgeprüftes Glasdekogewebe in klassischen Strukturen, weiß pigmentiert



### Charakteristik

- Anwendung**
- innen
  - dekorativ und funktional
  - geeignet für z. B. Hotels, Gastronomiebereiche, Krankenhäuser, Arztpraxen, Schulen, Kindergärten und Privaträume
  - besonders geeignet für Bereiche mit hoher Belastung, z. B. Flure und Treppenhäuser

### Eigenschaften

- aus natürlichen Rohstoffen
- schützt den Untergrund vor mechanischer Belastung
- rissüberbrückend bei Schwind- und Trocknungsrisen
- dimensionsstabil
- unquellbar
- verrottungsbeständig
- nassstabil
- STANDARD 100 by OEKO-TEX®
- je nach Aufbau nichtbrennbar oder schwerentflammbar
- durch eine geeignete Beschichtung mechanisch belastbar, desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar
- nicht lungengängig, da Faserdurchmesser > 5 µm
- Beschichtung möglich

### Format

- Rollenbreite: ca. 1 m
- Rollenlänge: je nach Gewebestruktur 25 m oder 50 m

### Optik

- vier Gewebestrukturen von superfein bis grob
- siehe Collection StoTex/StoTap

### Technische Daten

| Kriterium      | Norm / Prüfvorschrift | Wert/ Einheit        | Hinweise |
|----------------|-----------------------|----------------------|----------|
| Flächengewicht |                       | 135 g/m <sup>2</sup> | 205 P    |
| Flächengewicht |                       | 125 g/m <sup>2</sup> | 210 P    |
| Flächengewicht |                       | 170 g/m <sup>2</sup> | 220 P    |
| Flächengewicht |                       | 210 g/m <sup>2</sup> | 240 P    |

# Technisches Merkblatt

## StoTex Classic P

|                  |        |
|------------------|--------|
| Faserdurchmesser | > 5 µm |
|------------------|--------|

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

### Untergrund

#### Anforderungen

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein.

#### Vorbereitungen

Die Vorbereitung des Untergrunds und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Alle Beschichtungen und Vorarbeiten sollten sich stets nach dem Objekt und den Anforderungen, denen es ausgesetzt wird, richten.

Lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen und die Fläche reinigen (mechanisch oder mit geeigneten Abbeizmitteln).

Grundierungen dürfen keine glänzende Schicht bilden.

Normal und stark saugende Untergründe:

Grundieren mit StoPrim Plex oder StoPrim GT.

StoPrim Plex ist verarbeitungsfertig und je nach Saugfähigkeit des Untergrunds bis max. 30 % mit Wasser verdünnbar.

Schwach saugende Untergründe:

Grundieren mit StoPrim Color oder StoPrim Sil Color.

Wasserlösliche Inhaltsstoffe:

Isolieren mit StoPrep Isol.

StoPrep Isol ist verarbeitungsfertig und darf nicht verdünnt werden.

Intakte zweikomponentige Beschichtungen, Nichteisenmetalle, Kunststoffe:

Grundieren mit StoAqua EP Activ.

Schimmelbefallene Flächen:

Die Flächen mit Geiger STOP behandeln oder mit einer 10%igen Wasserstoffperoxid-Lösung einstreichen und mit klarem Wasser gründlich nachwaschen. Bei der Schimmelsanierung die jeweiligen nationalen Empfehlungen und Richtlinien beachten.

Bei der Beschichtung von Acrylfugen- und Dichtungsmassen können aufgrund der höheren Elastizität der Acryldichtungsmasse Risse und/oder Verfärbungen im Anstrich auftreten. Aufgrund der vielen verschiedenen im Markt befindlichen Produkte sind im Einzelfall eigene Versuche zur Beurteilung der Haftung durchzuführen.

# Technisches Merkblatt

## StoTex Classic P

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und -vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und -beurteilung.

| Verarbeitung                                                                                                                                                                                                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                     |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|
| Verarbeitungstemperatur                                                                                                                                                                                                              | Unterste Untergrund- und Verarbeitungstemperatur: +5 °C                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                     |
| Verbrauch                                                                                                                                                                                                                            | Ausführung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | ca. Verbrauch                       |
|                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | 1,00 m <sup>2</sup> /m <sup>2</sup> |
| Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln. |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                     |
| Beschichtungsaufbau                                                                                                                                                                                                                  | <p>Grundbeschichtung (falls nötig):<br/>Je nach Art und Zustand des Untergrundes.</p> <p>Kleber:<br/>StoColl Tex</p> <p>Zwischen- und Schlussbeschichtung:<br/>Je nach Anforderung, z. B. Beanspruchungs- oder Glanzgrad, sind folgende Schlussbeschichtungen aus dem Innenraumsortiment von Sto möglich:<br/>- Farbanstriche: StoColor Opticryl, StoColor In, StoColor Rapid Ultramatt, StoColor Titanium, StoColor Sil In, StoColor Sil Comfort, StoColor Climasan und StoColor Puran Satin<br/>- Putze<br/>- Effektbeschichtungen<br/>Im Allgemeinen kein Zwischenanstrich nötig bei:<br/>- matten und stumpfmatten Anstrichen, z. B. StoColor Opticryl Matt, StoColor In, StoColor Select Matt<br/>- weißen und altweißen Farbtönen<br/>Siehe Technisches Merkblatt der jeweiligen Beschichtung.</p> |                                     |
| Applikation                                                                                                                                                                                                                          | <p>Klebstoff auf Untergrund, Verarbeitung mit Tapeziergerät, Wandbeläge überstreichen</p> <p>Den Kleber in einer Breite von 1 - 2 Bahnen in ausreichender Menge und gleichmäßig auf die Wand auftragen. Das Gewebe blasenfrei auf Stoß oder im Doppelschnittverfahren in die nasse Klebeschicht einbetten.</p> <p>Der Kleber trocknet transparent. Kleberückstände auf der Oberfläche sofort mit einem feuchten, sauberen Tuch abwischen. Den Kleber ggf. 5 - 10 % mit Wasser verdünnen.<br/>Wenn ein Tapeziergerät verwendet wird, den Kleber ca. 10 - 20 % mit Wasser verdünnen.</p>                                                                                                                                                                                                                   |                                     |

# Technisches Merkblatt

## StoTex Classic P

Der Verbrauch liegt je nach Untergrund und Gewebeart bei 0,18 - 0,25 g/m. Die Konsistenz des Klebers gemäß Gewebeart einstellen.

Die Gewebefahnen vor der Verklebung mit einem Zuschlag von 5 - 10 cm zuschneiden.  
Je nach Gewebemuster den Musteransatz (Rapport) beachten.

### Strukturunterschiede:

Um Strukturunterschiede zu vermeiden, die Gewebefahnen nicht gestürzt oder seitenverkehrt auf eine Fläche kleben.

Ein blauer Markierungsstreifen kennzeichnet die Rückseite des Gewebes. Die Markierungen an den Rückseiten müssen im Abstand von etwa 1 Meter auf der Wand angeordnet werden.

Gewebemuster, bei denen der Musterfortlauf schwer zu erkennen ist, haben in Höhe des Musteransatzes einen waagrecht eingewebten Rapportfaden.

### Schneiden des Gewebes:

Für Bereiche mit Aussparungen, Kanten und Abschlüssen das Gewebe mit einem Zuschlag zuschneiden.

Das Gewebe auf die Klebeschicht drücken und sofort mit einem Stahllineal, mit einem scharfen Schneidmesser oder mit einer Schere exakt zuschneiden.

### Hervorstehende Ecken:

Das Gewebe min. 10 - 15 cm um hervorstehende Ecken herumführen, um den Anschluss an die folgenden Gewebefahnen sicherzustellen. Nochmals Kleber auf die trockenen Stellen auftragen und das Gewebe auf den Kleber drücken. Um die Ecken leichter zu verarbeiten, das Gewebe an der Kante anfeuchten oder im feuchten Zustand vorsichtig anschleifen.

Empfehlung: Um die Ecken besser zu schützen, StoSilent Profile EW an den Außenecken verwenden.

### Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Durchgetrocknet und mechanisch belastbar: nach ca. 3 bis 4 Tagen.

Hohe Luftfeuchtigkeit und/oder niedrige Temperatur verlängern die Trocknungszeit.

Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit: überarbeitbar nach ca. 12 Stunden.

### Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

### Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Hinweis zur Trocknung:

Die Gipsputzmassen, die die Hersteller von Gipskartonplatten empfehlen, können besonders feuchteempfindlich sein. Diese Empfindlichkeit kann Blasen,

# Technisches Merkblatt

## StoTex Classic P

Aufquellung der Spachtelmassen und Abplatzungen verursachen. Eine ausreichende Lüftung und Temperatur beschleunigen die Trocknung.

Hinweis zu Beanstandungen:

Das Produkt steht unter ständiger Qualitätskontrolle.

Vereinzelte, produktionsbedingte Fehlstellen sind möglich. Die Fehlstellen sind an den Schnittkanten markiert und die Geweberollen sind entsprechend länger. Glasdekogewebe und Glasvliese haben eine Breitentoleranz von +/- 1 cm. Bei einer Mindestbreite sind die Glasdekogewebe und Glasvliese entsprechend länger.

Solche Fehler berechtigen nicht zu einer Reklamation.

Während des Zuschneidens der Bahnen auf Fehlstellen achten.

Reklamationen nach Verarbeitung von mehr als 10 Gewebepartien werden nicht anerkannt. Bei berechtigten Mängeln die Kontrollnummer (siehe Rolleneinleger, Rollende oder Karton), Nummer der Rückseitenmarkierung angeben und Problem material sicherstellen.

Anwendung auf Flächen mit Wassereinwirkung:

- Wassereinwirkungsklassen gemäß DIN 18534-1:2017-04 und gemäß Merkblatt Nr. 5 Bundesverband der Gipsindustrie e.V.

- Das Produkt ist nur für Flächen mit der Wassereinwirkungsklasse W0-I (geringe Wassereinwirkung) geeignet.

### Liefern

**Farbton** Weiß pigmentiert

**Verpackung** Karton

### Lagerung

**Lagerbedingungen** Rollen stehend und trocken lagern.

### Gutachten / Zulassungen

OEKO-TEX® STANDARD 100 - INNOVATEX Textile Engineering and Testing Institute Co. - Zertifikat 25.3.0123

StoTap Pro 100 A, StoTex Select S/P/A und StoTex Classic S/P/A - Glasdekogewebe Schadstoffgeprüfte Textilien gemäß STANDARD 100 by OEKO-TEX®

### Kennzeichnung

**Produktgruppe** Dekorativer Wandbelag

**GISCODE** Keine Daten verfügbar

# Technisches Merkblatt

---

## StoTex Classic P

---

### Sicherheit

Sicherheitsdatenblatt beachten!

### Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA  
Ehrenbachstr. 1  
D - 79780 Stühlingen  
Telefon: 07744 57-0  
Telefax: 07744 57-2178  
infoservice@sto.com  
www.sto.de